Liebe Schülerinnen du Schüler, sehr geehrte Eltern

Zur Zeit ist vieles im Fluss und manches noch total unklar. Gerade heute erwarten wir wieder neue Entscheidungen, aber das kann bis heute Abend dauern. Die Informationspolitik des Ministeriums ist (wie vieles in dieser Zeit) noch optimierbar.

Zunächst muss ich Ihnen leider mitteilen, auch wenn viele dies schon wissen oder auch geahnt haben, dass wir alle größeren Veranstaltungen absagen. Nicht nur der Hungermarsch wird wohl voraussichtlich ganz ausfallen. Dennoch möchten wir die Spenden, die Ihre Söhne und Töchter gesammelt haben, den Hilfsprojekten, für die sie bestimmt waren, auch wirklich zukommen lassen. Viele von Ihnen haben die Spendenlisten schon eingeschickt und uns das Geld zukommen lassen. Diejenigen, die das noch nicht getan haben, möchte ich bitten, dies zeitnah zu tun. Auch wenn uns die Krise hart trifft; es gibt Menschen, die sind noch härter betroffen.

Auch die anderen Events wie Musikabend, Theater und auch das Sommerfest werden nicht stattfinden können.

Völlig unklar ist auch, wie der Abschluss unserer 10er oder auch die Neuaufnahme der neuen Klassen 5 im nächsten Schuljahr ablaufen werden. Im Moment richten sich alle Planungen darauf, unseren 10er Schülerinnen einen guten Abschluss und den übrigen Schülerinnen und Schülern eine erfolgreiche Fortsetzung ihrer Schullaufbahn so gut es unter den gegebenen Umständen geht zu ermöglichen. Die rechtlichen Voraussetzungen hat das Land NRW durch das Bildungssicherungsgesetz und die geänderte Ausbildungs- und Prüfungsordnung Sekundarstufe I geschaffen.

Wie es weiter geht, werden wir sehen, weil die Entscheidungen und Weisungen der Politik und der Schulaufsichtsbehörden manchmal sehr kurzfristig kommen und nicht immer sehr präzise sind. So sind viele Fragen noch offen und daher ist alles, was ich Ihnen heute mitteilen kann, nur vorläufig, alles kann sich noch ändern.

Zurzeit werden nur die Klassen 10 in den Hauptfächern unterrichtet; diese Klassen werden ab der nächsten Woche ihre letzten Prüfungen in den Hauptfächern ablegen und dann in den Nebenfächern unterrichtet, wobei die Differenzierungsfächer nicht dazu gehören. Da die Lerngruppen aus Gründen des Infektionsschutzes nicht gemischt werden sollen, wird der Unterricht auch in den Naturwissenschaften in der etablierten Lerngruppe stattfinden. Wann die eigentlichen Diff-kurse stattfinden ist noch völlig offen. Die Bezirksregierung rät da abzuwarten. So ist es zurzeit geplant.

Eine „richtige“ Abschlussfeier mit Gottesdienst, Feier in der MZH und Klassenfoto wird es definitiv nicht geben. Wie wir den Abschluss gestalten, bei dem Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden müssen, werden wir noch sehen.

Wir müssen ja auch schon das weitere Vorgehen planen: die 9. Klassen sollen ja auch bald wieder zur Schule kommen und wir müssen auch da wieder mit Halbklassen planen. Außerdem können wir nicht auf alle Lehrer zurückgreifen. Lehrer über 60 und solche mit Vorerkrankungen können nicht einfach eingesetzt werden. Umso dankbarer bin ich, dass einige Kollegen freiwillig zum Unterricht erschienen sind. Umso unverständlicher ist die Kritik, dass manche dieser Kollegen nicht durchgehend in ihren Klassen tätig sein können. Dies ist organisatorisch gar nicht möglich und, wie gesagt: eine ganze Reihe von Kollegen kommt freiwillig.

Wann für die übrigen Jahrgänge (5 bis 8) der Unterricht wieder beginnen wird und wenn, dann in welcher Form (rollierendes System?) steht auch noch in den Sternen. Sicher ist, dass die Abstands- und Hygieneregeln eingehalten und die Lerngruppen geteilt und nicht vermischt werden dürfen.

Sicher ist, dass die Versetzungsbestimmungen geändert wurden. Alle Schüler der Klassen 6, 7 und 8 werden in die nächsthöhere Klasse versetzt. Für die Schüler der Klasse 5 gilt das ja ohnehin. Ob dies immer sinnvoll ist, darüber werden Sie die Klassenlehrer beraten. Eventuell ist ja eine Wiederholung der bessere Weg. Gleiches gilt für einen eventuellen Schulformwechsel. Auch hier werden Sie die Klassenlehrer beraten.

Soweit der Stand 06.05.2020 Wir erwarten aber weitere Informationen von den Behörden. Bis dahin grüßt Sie und Euch

die Schulleitung der Realschule Mater Salvatoris